

„Vielfalt total –

Das intersektionale Spiel“

Gesellschaftsspiel des Deutschen
Volkshochschul-Verbands e.V.

„Vielfalt total – Das intersektionale Spiel“

Worum geht es?

- **Gesellschaftsspiel** für Jugendliche und junge Erwachsene
 - Themenbereiche „**Migration, Gender und soziale Herkunft**“
 - Regt zur Auseinandersetzung mit überschneidenden **Diskriminierungsmechanismen** an
- Junge Teilnehmende werden dazu motiviert, über Diskriminierung nachzudenken, Berührungspunkte abzubauen und Fragen aufzuwerfen.

[Zum Bestellformular](#)

Weitere Informationen zum Spiel finden Sie unter

<https://www.volkshochschule.de/pgz-spiel>



„Vielfalt total – Das intersektionale Spiel“

Was sind die Rahmenbedingungen?

- Alter: Jugendliche ab 14+ Jahre
- Gruppengröße: 4 – 16 Teilnehmende
- Umfang: 45 – 90 Minuten
- Technische Voraussetzungen: keine



„Vielfalt total – Das intersektionale Spiel“

Was ist das Ziel des Spiels?

Die Teilnehmenden werden zur

Auseinandersetzung mit Diskriminierung

anhand von Aktions-, Quiz- und Bildkarten

in drei Themenbereichen motiviert.



„Vielfalt total – Das intersektionale Spiel“

Welche Rolle übernimmt die Kursleitung/Trainer*in?

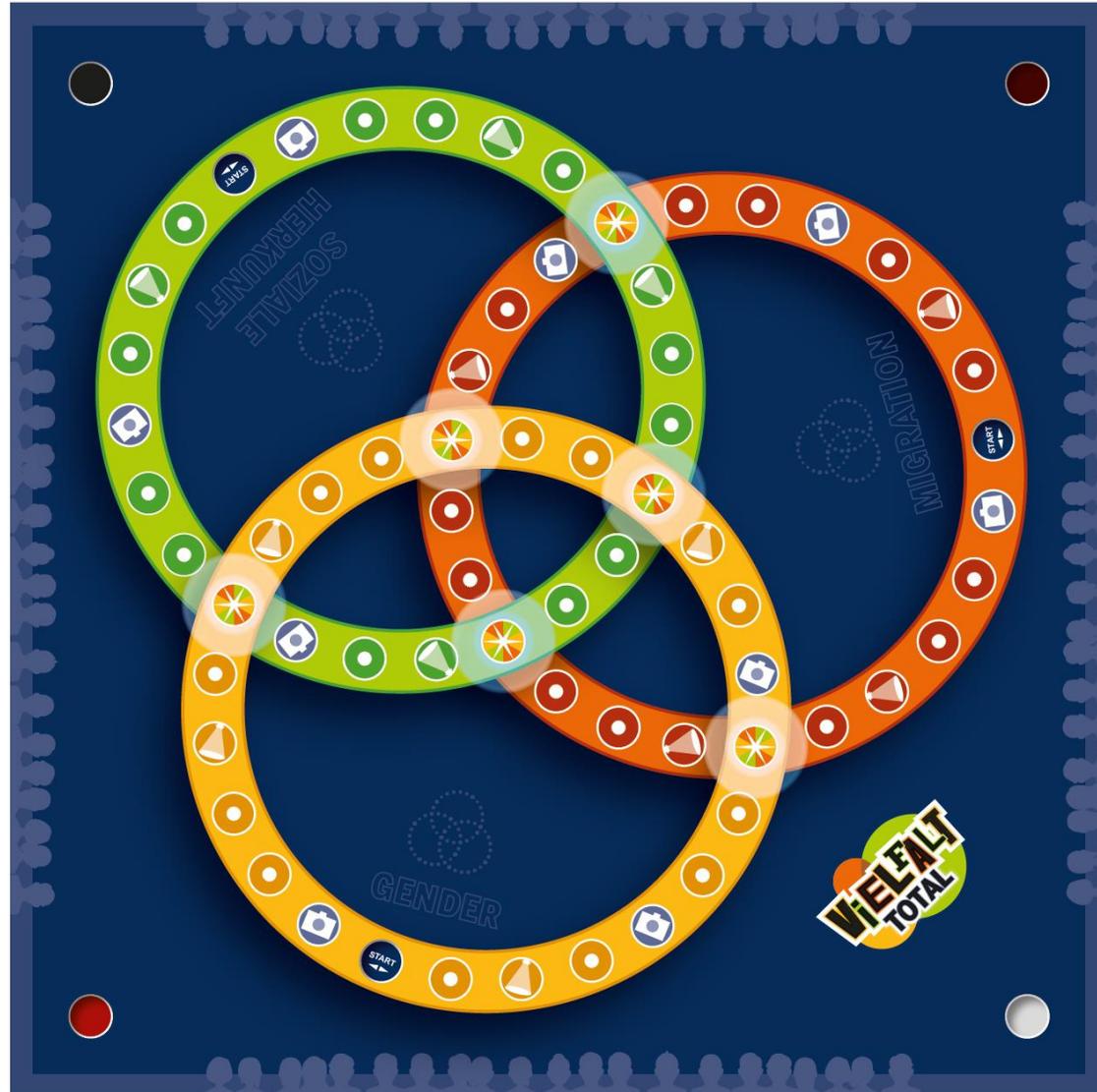
- unterstützt die jungen Teilnehmenden kontinuierlich
- sorgt für die Einhaltung der Verhaltensregeln
- sorgt für einen möglichst geschützten Raum
- bietet Gesprächsraum zur Auseinandersetzung an



„Vielfalt total – Das intersektionale Spiel“

Welche Themenkreise gibt es?

- Es gibt drei Themenkreise:
 - **Migration**
 - **Gender**
 - **Soziale Herkunft**
- Es gibt Felder für:
 - Start
 - Aktionskarten
 - Quizkarten
 - Bildkarten
 - Wechsel der Themenkreise



„Vielfalt total – Das intersektionale Spiel“

Welche Kartentypen gibt es?

Aktionskarten

Stelle folgenden Begriff pantomimisch dar:

Balletttänzer

5 Punkte

Quizkarten

In welchem Land war Homosexualität nie offiziell verboten?

- a. Frankreich
- b. Deutschland
- c. Türkei

Richtige Antwort: c **5 Punkte**

Bildkarten



Wie stehen die Beiden miteinander in Verbindung?

- a. Sie sind Oma und Enkelin.
- b. Sie sind Designerin und Model.
- c. Sie sind Lehrerin und Schülerin.

Richtige Antwort: a **5 Punkte**

„Vielfalt total – Das intersektionale Spiel“

Stimmen aus der Praxis

„Den Schüler*innen hat das Spiel Spaß gemacht, sie waren mit Begeisterung dabei und so war es eine gute Möglichkeit über verschiedene Themen in ein lockeres Gespräch zu kommen.“

(Respekt Coaches aus Biberach)



Wie kann eine Umsetzung des Spiels mit Jugendlichen aussehen? Lesen Sie hierzu unseren [Praxisbericht](#) von vhs-Kursleiterin Dina Čavčić, die das Spiel im Sommer 2022 an der vhs Nienburg erprobt hat.

„Vielfalt total – Das intersektionale Spiel“

Podcast-Folgen zum Thema Intersektionalität

Im Podcast „[RADIKAL querdurchdacht](#)“ haben wir das Thema Intersektionalität aufgegriffen und u.a. mit den Spieleentwicklerinnen über die Entstehung und die Umsetzungsmöglichkeiten gesprochen.

- [Episode 37](#): Grundlagenfolge zum Thema „Intersektionalität“
- [Episode 38](#): Interview mit Jördis Grabow, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Georg-August-Universität Göttingen
- [Episode 39](#): Interview mit Dr.in Miriam Yildiz und Stephanie Weber, Spieleentwicklerinnen des Spiels „Vielfalt total“



Kontakt

Deutscher Volkshochschul-Verband e.V.
Königswinterer Str. 552 b
53227 Bonn

Tel.: 0228 97569-0
Fax: 0228 97569-449
E-Mail: info@dvv-vhs.de

Projekt Prävention und Gesellschaftlicher Zusammenhalt
www.volkshochschule.de/pgz
E-Mail: pgz@dvv-vhs.de
[Zu den Kontaktdaten des Projektteams](#)

